



# DEMOKRATIE LEBEN!

IN OSTPRIGNITZ-RUPPIN



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Deine Ideen.  
Deine Stadt.  
Dein Dorf.

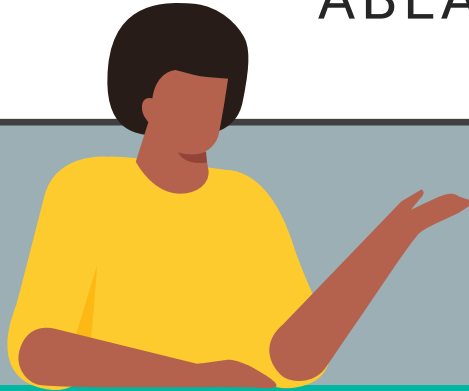


Eure  
Entscheidung



# Jugendfonds 2023

## ABLAUF



10 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Team Jugendbeteiligung
10.15 Uhr	Informationen zum Jugendfonds 2023
11 Uhr	Kaffeepause zum Schnacken
11.30 Uhr	Arbeitsgruppen Sozial Raum
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Ergebnispräsentation der Arbeitsgruppen
14 Uhr	Offene Fragerunde



**DEMOKRATIE  
LEBEN!**

IN OSTPRIGNITZ-RUPPIN

**DIE PARTNERSCHAFT FÜR  
DEMOKRATIE STELLT SICH VOR**

## Die Partnerschaft für Demokratie OPR

ist ein gemeinsames Projekt des Bundesprogramms Demokratie leben! des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Amt für Familien und Jugend des Landkreis Ostprignitz-Ruppin und Demos – Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung.

Die Partnerschaft für Demokratie fördert Projekte

- für gesellschaftliche Vielfalt
  - für Jugendbeteiligung
  - gegen Rassismus und Extremismus in jeder Form
  - für demokratiefreundliches Gemeinwesen
- Die Koordinierungs- und Fachstelle begleitet und unterstützt die Antragstellung und die Projekte und vernetzt die Akteure in der Region.



**DEMOKRATIE  
LEBEN!**

IN OSTPRIGNITZ-RUPPIN



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

## Zusätzlich zum Jugendfonds

Projektgruppen können auch Anträge im Laufe des Jahres an den Aktions- und Initiativfonds stellen.

Der Begleitausschuss (BGA) tagt am

20.03.

08.05.

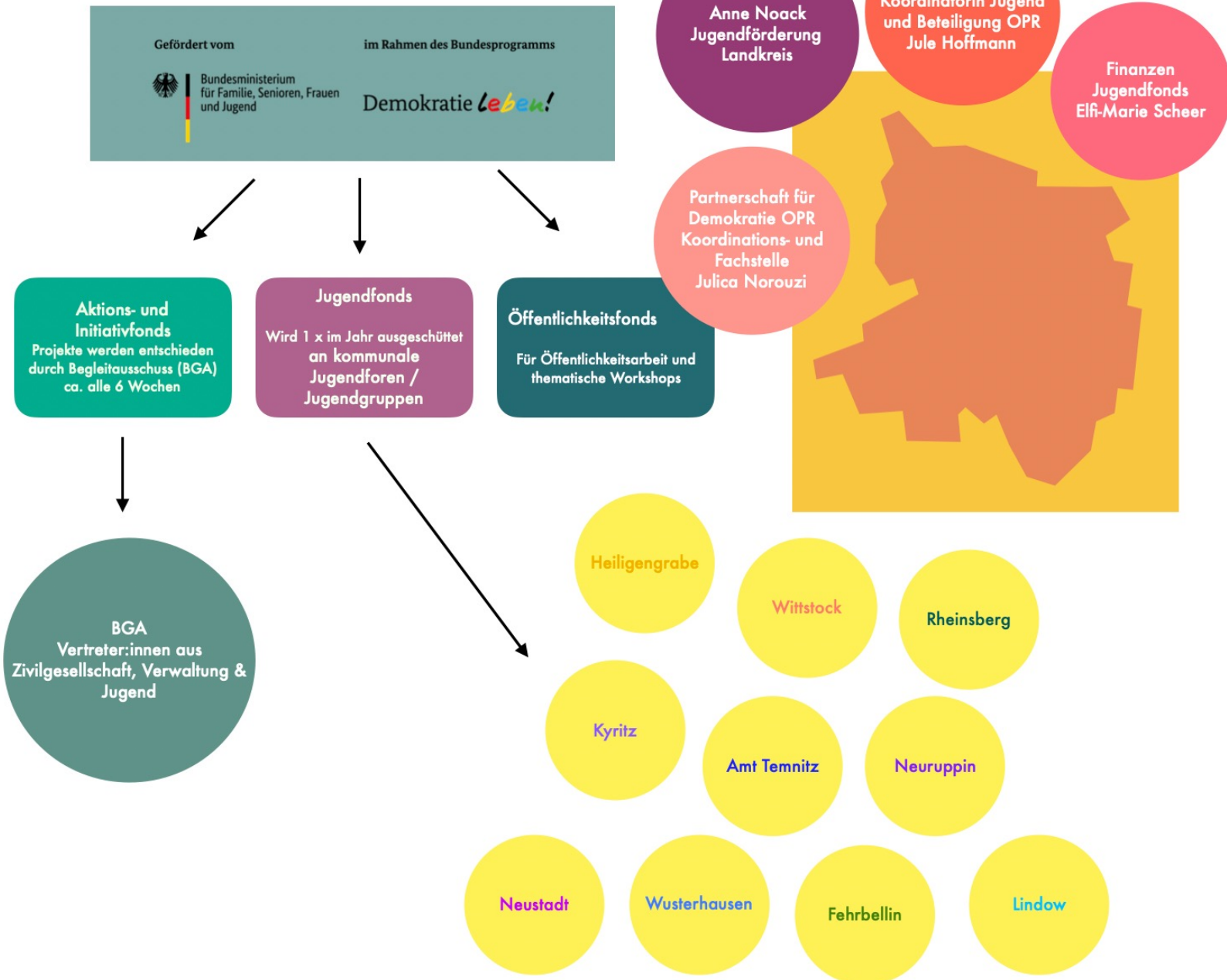
26.06.

09.10.

20.11

Anträge müssen 4 Wochen vor BGA unterschrieben bei der Fachstelle eingehen.

[demokratie@opr.de](mailto:demokratie@opr.de)



# JUGENDFONDS FINANZEN 2023

Prognose EW-Zahlen 31.12.2021 (DEMOSIM)	Einwohner insgesamt	Prozentuale Einwohner- verteilung	Einwohner 6-u 27	Budget nach Einwohnern (je ≈ 0,9046 €)	Buget nach Kriterium (Infrastruktur)	Jugendfonds 2023
<b>landkreisweit</b>	<b>99.536</b>	<b>100%</b>	<b>16.582</b>	<b>15.000 €</b>	<b>15.000 €</b>	<b>30.000 €</b>
Fehrbellin	9.045	9%	1.516	1.371 €	1.500 €	<b>2.871 €</b>
Heiligengrabe	4.393	4%	742	671 €	1.500 €	<b>2.171 €</b>
Kyritz	9.123	9%	1.552	1.403 €	1.500 €	<b>2.903 €</b>
Lindow	4.427	4%	641	580 €	1.500 €	<b>2.080 €</b>
Neuruppin	31.518	32%	5.557	5.027 €	1.500 €	<b>6.527 €</b>
Neustadt	7.612	8%	1.294	1.171 €	1.500 €	<b>2.671 €</b>
Rheinsberg	7.918	8%	1.168	1.057 €	1.500 €	<b>2.557 €</b>
Temnitz	5.489	6%	945	855 €	1.500 €	<b>2.355 €</b>
Wittstock	14.220	14%	2.242	2.028 €	1.500 €	<b>3.528 €</b>
Wusterhausen	5.791	6%	925	837 €	1.500 €	<b>2.337 €</b>

# JUGENDFONDS 2023

Ausgangslage und unsere Haltung



Deine Stimme zählt !

Junge Menschen  
sind Expert:innen  
für ihre  
Lebenswelt(en)!

Junge  
Menschen  
wollen die  
Gesellschaft  
mitgestalten!

Der  
Jugendfonds ist  
offen für ALLE  
Jugendlichen in  
OPR!

Ideen VON, FÜR  
und DURCH junge  
Menschen



# WIN WIN

Stärkung junger  
Menschen in den  
Kommunen:  
Lebensraumbezug

Einsicht in  
Wünsche und  
Bedürfnisse junger  
Menschen vor Ort

Identifikation  
junger Menschen  
mit der Region -  
Bleibeperspektiven

Keine finanziellen  
Kosten für  
Kommune -  
Sozialraum



# GANZ PRAKTISCH



Eine Jugendgruppe aus Kyritz hat eine Idee: Sie wollen eine Skate-Rampe auf dem Gelände des Jugendclubs bauen... Das Geld dafür soll aus dem Jugendfonds kommen. Was brauchen sie dafür?

Sie wenden sich als erstes an die Sozialarbeiterin Lisa des Jugendclubs vor Ort.



Gemeinsam überlegen sie, was sie als Unterstützung für den Antrag und die Umsetzung brauchen:

Ihnen fällt Frau Wendt in der Gemeinde ein. Sie hilft ihnen gerne, den Antrag auszufüllen.

Sie finden gemeinsam einen Projektträger-Verein. Über den Projektträger-Verein werden die Finanzen geregelt.

Und sie wollen den Profi Ben als Workshop-Leiter einladen um gemeinsam mit ihm die Rampe zu bauen...



Dann planen Sie gemeinsam das JUGENDFORUM in Kyritz in einem Gemeinderaum, um über das Projekt abzustimmen.

Lisa hilft Ihnen bei der Planung. Frau Wendt hilft bei der Raumsuche.



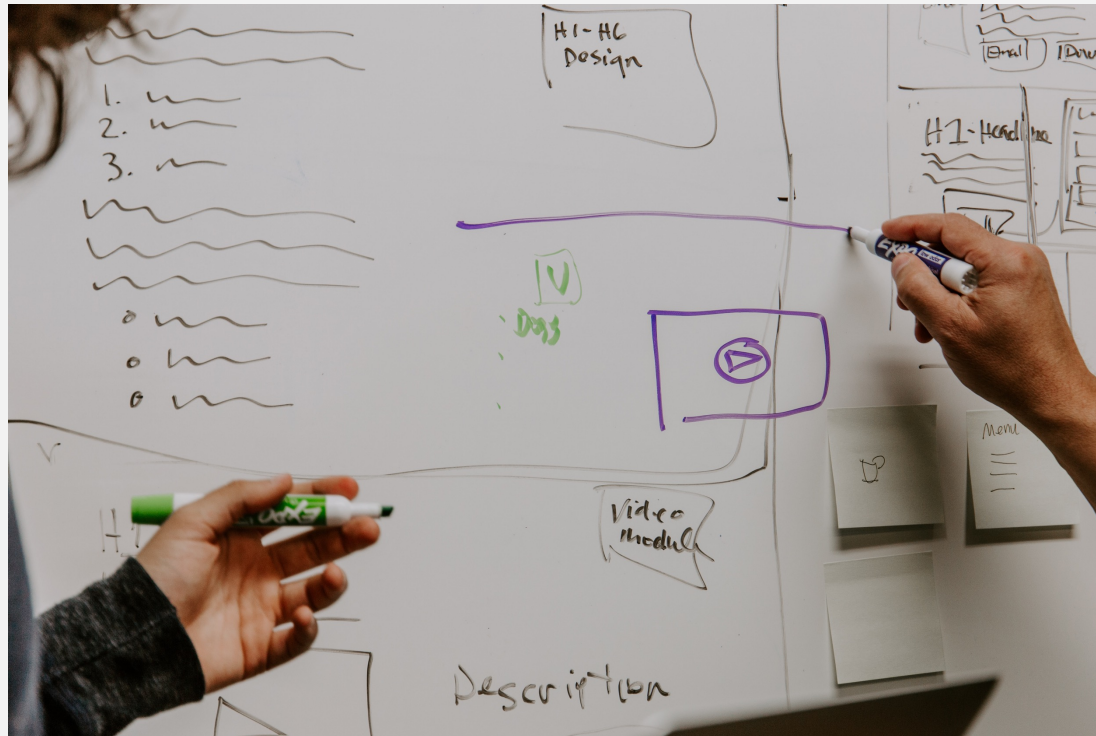
Am 15. März findet das JUGENDFORUM | TAG DER ENTSCHEIDUNG Kyritz statt.

Über das Projekt SKATE-Rampe wird positiv abgestimmt.

Es gibt ein Protokoll und einen Beschlussvermerk.

Jetzt geht's an die Umsetzung...

Gemeinsam mit dem Workshop-Leiter Ben planen sie die Skate-Rampe...



Anna dokumentiert das Projekt auf Fotos.

...und im Juni fangen die Holzarbeiten an. **Alle bauen zusammen** die neue Rampe...



Am Ende des Sommers ist die Skate-Rampe fertig und es gibt ein tolle Einweihungsparty... Es kommen viele neue Leute, die von der Rampe gehört haben.



So wurde aus einer guten Idee mit Hilfe des Jugendfonds eine tolle neue Skate-Rampe im Kyritzer Jugendclub gebaut.



... alle hatten eine guten Sommer, haben viel gelernt und ein tolles Projekt für sich und andere umgesetzt.

# Ziel des Jugendfonds



Mitbestimmung  
vor Ort

Selbstwirksamkeit  
erfahren

Verbündete  
suchen  
(Fachkräfte,  
Kommune,  
Presse, Politik...)

Ein Budget für die  
eigenen Ideen  
haben

Jugendfonds  
eröffnet  
Möglichkeiten

Verantwortung  
und  
Verbindlichkeit

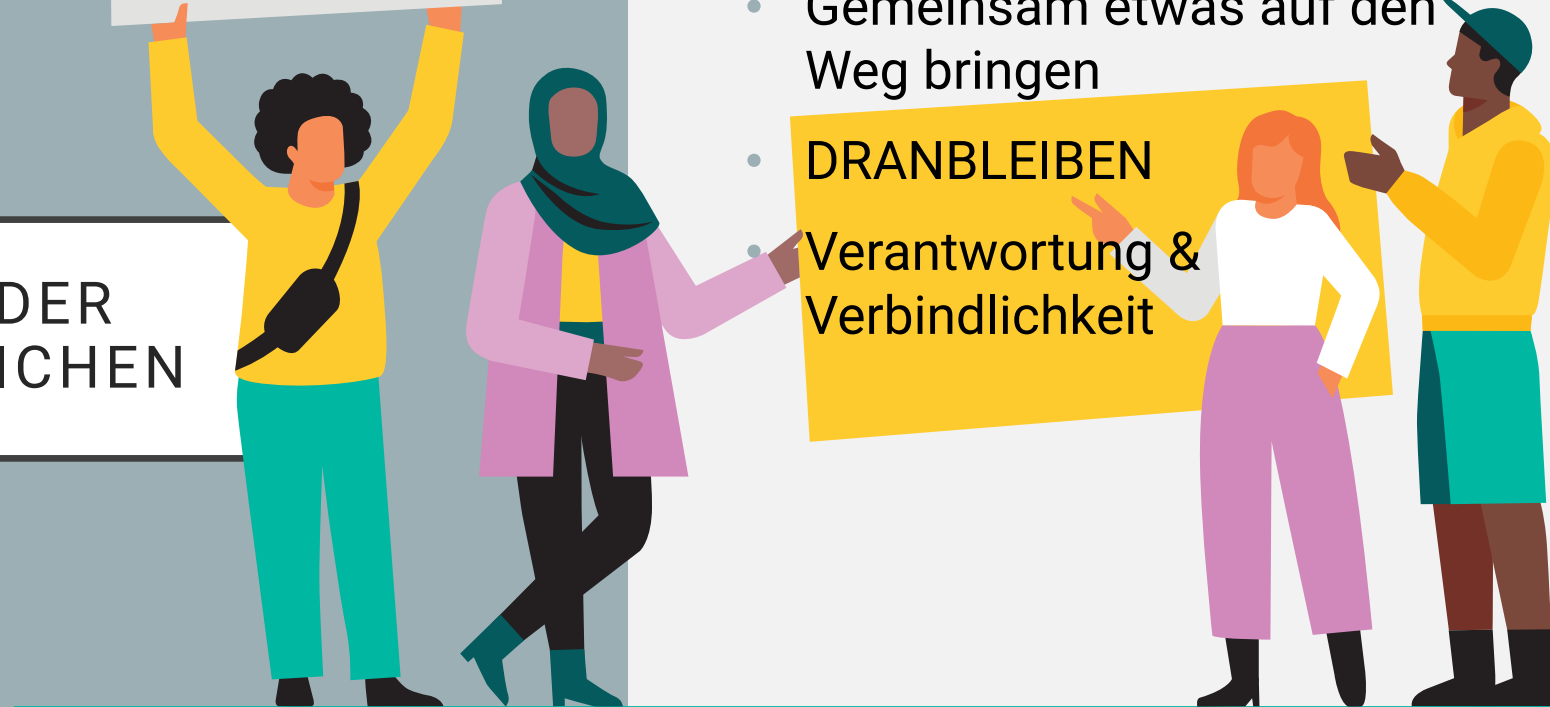
Akzeptanz und  
Einübung  
demokratischer  
Prozesse

Umgang mit  
öffentlichen  
Geldern erlernen

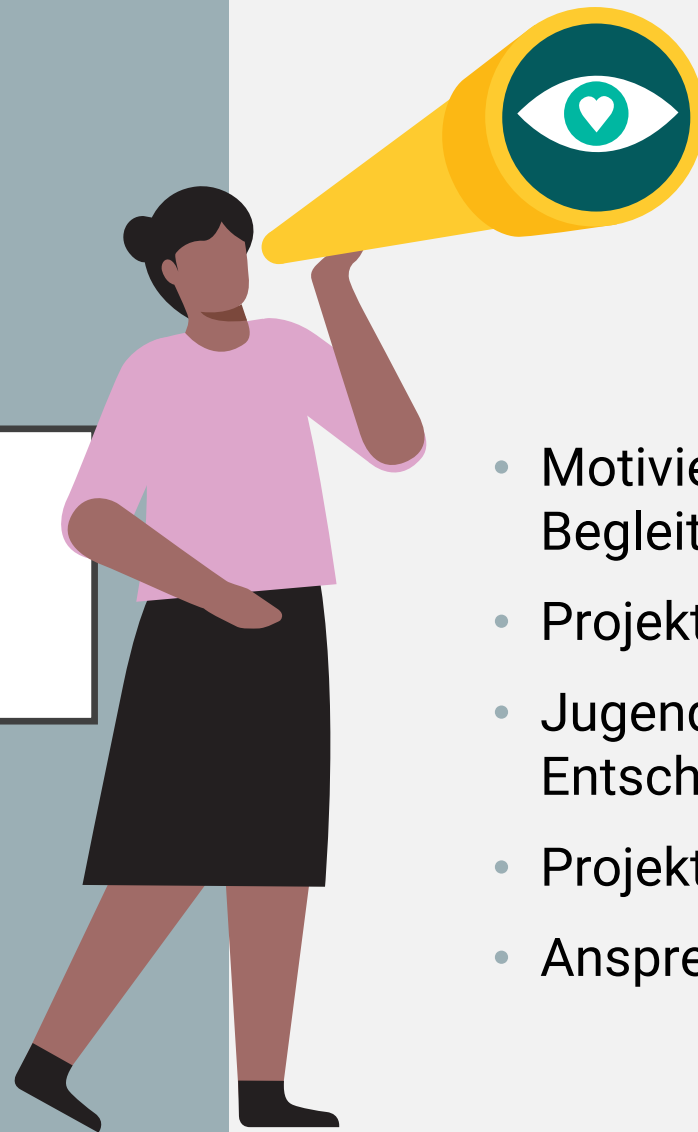
## ROLLE DER JUGENDLICHEN

Gemeinsam etwas  
auf den Weg bringen

- Projektideen entwickeln
- Mitbestimmung vor Ort
- Verbündete suchen
- Gemeinsam etwas auf den Weg bringen
- **DRANBLEIBEN**
- Verantwortung & Verbindlichkeit



## ROLLE DER SOZIALARBEITER:INNEN VOR ORT

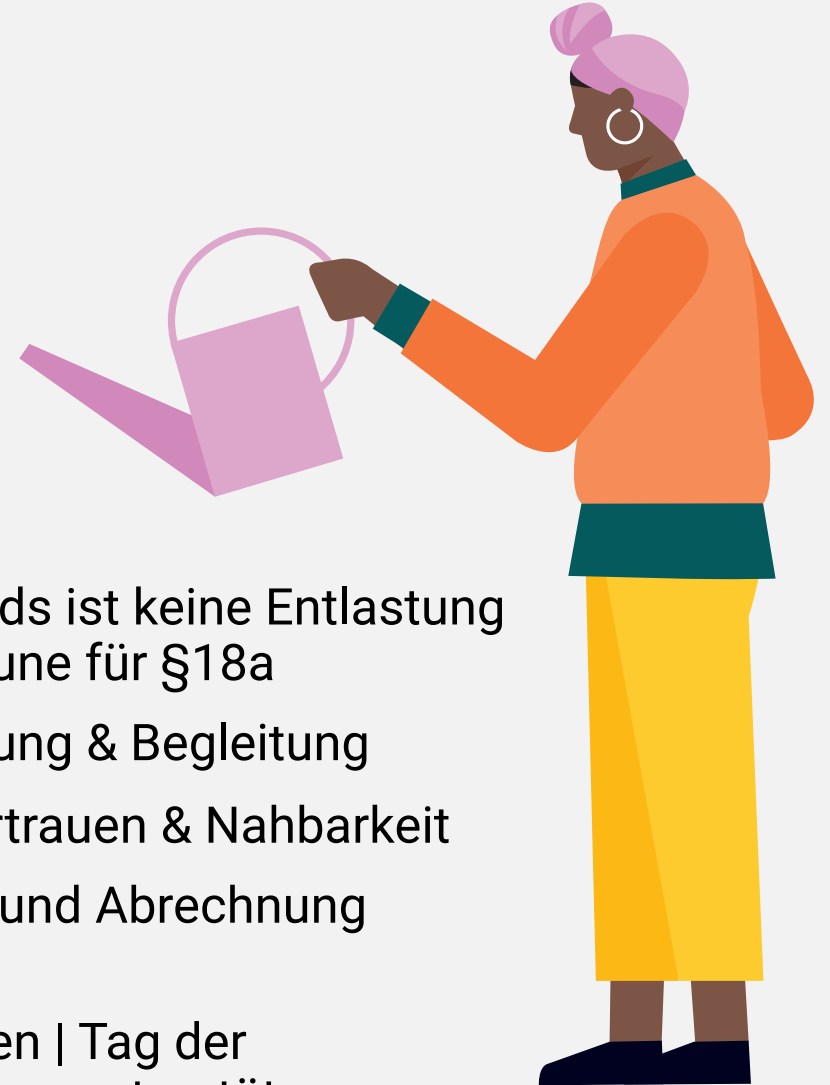


- Motivieren, Erinnern und Begleiten
- Projektideen unterstützen
- Jugendforen | Tag der Entscheidung begleiten
- Projektumsetzung mitgestalten
- Ansprechpartner:innen sein



## ROLLE DER KOMMUNE

- Jugendfonds ist keine Entlastung der Kommune für §18a
- Unterstützung & Begleitung
- schafft Vertrauen & Nahbarkeit
- bei Antrag und Abrechnung helfen
- Jugendforen | Tag der Entscheidung unterstützen
- Rahmenbedingungen schaffen (Räume, Technik, Werbung etc.)





## WAS BRAUCHT EIN PROJEKT?

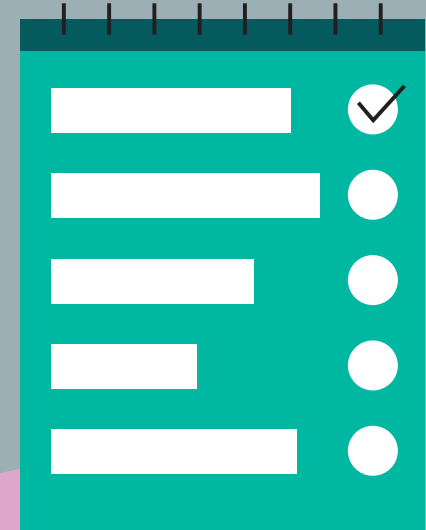
- 1. Projektidee
- 2. Projektantrag
- 3. Die Projekte brauchen einen Projektträger = Juristische Person (gemeinnütziger Verein)
- 4. Demokratische Abstimmung über die Projekte (Tag der Entscheidung | Jugendforum)
- 5. Ihr erhaltet einen Zuwendungsnachweis & finanzielle Mittel
- 6. Projektumsetzung und Dokumentation
- 7. Verwendungsnachweis (kurzer Sachbericht (mit Fotos) & Belegliste (Kassenzettel))
- 8. Alle Ausgaben müssen bis 31.12. gemacht sein
- 9. Wenn das Projekt am 31.12. noch nicht fertig ist, gebt uns bitte Bescheid

# Was ist wichtig?

**Mitmach-Projekte**, die auch für andere einen Mehrwert haben

Jedes Projekt **BRAUCHT** einen **Beschlussvermerk**  
– Demokratische Abstimmung notwendig !

- Ab 800€ Anschaffungswert Inventarisierungspflicht







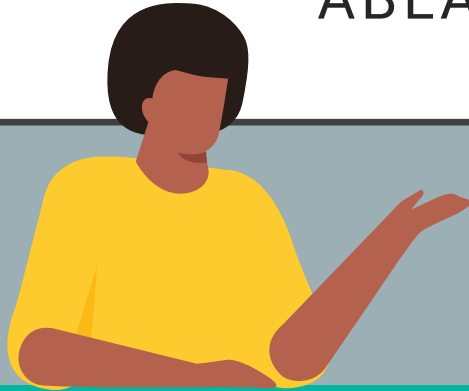
**Rolle  
Multiplikator:innen**

- Aufgabenteilung und Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen, Sozialarbeiter:innen & Kommune
- **Kontaktpersonen für Jugendliche vor Ort im Sozialraum**
- Aufgaben teilen z.B. Kommunen als Partner:innen bei Abrechnung & Sachbericht
- Antragsteller:in = juristische Person  
Es braucht einen gemeinnützigen Verein mit Trägerkonto als Verwalter:in des Budgets
- Begleitung und Unterstützung bei Antragstellung und Verwendungsnachweis (am Ende des Jahres)

## Wer können Multiplikator:innen vor Ort sein?



## ABLAUF



10 Uhr	Begrüßung und Vorstellung des Team Jugendbeteiligung
10.30 Uhr	Informationen zum Jugendfonds 2023
11 Uhr	Kaffeepause zum Schnacken
11.30 Uhr	Arbeitsgruppen Sozial Raum
12.30 Uhr	Mittagspause
13.30 Uhr	Ergebnispräsentation der Arbeitsgruppen
14 Uhr	Offene Fragerunde

VIELEN DANK FÜR EURE  
AUFMERKSAMKEIT